

ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 634

An das

Bundesministerium
für Unterricht und KunstMinoritenplatz 5
1010 Wien

1983-11-02

36
33
frassen
J. BauerIhre Zeichen
Zl. 13.462/
18-3/83Unsere Zeichen
ÖD-Dr. Be 2511Telefon (0222) 65 37 65
Durchwahl 288Datum
19.10.1983

Betreff:

Entwurf eines Bundesgesetzes über das
Dienstrecht der Landeslehrer - Landes-
lehrer-Dienstrechtsgezetz - LDG 1983

Der Österreichische Arbeiterkammertag spricht sich für die Schaffung eines umfassenden Dienstrechtsgezetzes für Landeslehrer aus, welches mit den für Landeslehrer erforderlichen Abweichungen dem Beamten-Dienstrechtsgezetz 1979 entspricht. Seitens der Lehrerschaft bestehen jedoch noch Wünsche, welche nach Meinung des Österreichischen Arbeiterkammertages im Entwurf Berücksichtigung finden sollten. Vor allem wird eine Ergänzung der mit der Änderung der Lehrverpflichtung in Zusammenhang stehenden Regelungen angestrebt.

Da die für die Abgabe der Stellungnahme vorgesehene Frist sehr knapp bemessen war, konnten die einzelnen Regelungen

ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

Blatt 2

mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst nicht mehr im Detail koordiniert werden. Es wird daher ersucht, auf die in der Stellungnahme der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst zum Ausdruck gebrachten Forderungen und Ergänzungswünsche der Lehrerschaft Bedacht zu nehmen.

Der Präsident:



Der Kammeramtsdirektor:

